

Presseinformation

Opferhilfe Berlin e.V. und Senator Dirk Behrendt präsentieren Plakatkampagne für mehr Opferschutz

Opferhilfe Berlin feiert 30-jähriges Jubiläum. Start der Kampagne am 20. Juli mit Enthüllung des Plakatmotivs am Potsdamer Platz. Außenwerber Wall unterstützt Opferhilfe durch die kostenfreie Bereitstellung von über 500 Werbeflächen in Berlin

Die Opferhilfe Berlin e.V. feiert in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums stellten heute Mittag am Potsdamer Platz der Berliner Senator für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung, Dirk Behrendt, die Geschäftsführerin des Vereins, Eva Schumann, sowie Frauke Bank, Leiterin Unternehmenskommunikation, und Dr. Frank Holtmann, Leiter Recht und Compliance, von der Wall GmbH der Öffentlichkeit eine Informationskampagne der Opferhilfe vor. Wall stellt dem Verein hierfür zum zweiten Mal unentgeltlich über 500 Werbeflächen, analog wie digital, in Berlin zur Verfügung.

Wer Opfer oder auch Zeuge einer Straftat wird, braucht schnell umfassende und vertrauliche Hilfe: Diesem Ziel hat sich der Verein Opferhilfe Berlin e.V. verschrieben, in dem neben den hauptamtlichen auch viele ehrenamtliche Mitarbeiter tätig sind. Sie beraten kostenfrei jede Person, unabhängig von Alter, Geschlecht oder Herkunft, die Unterstützung bei der Verarbeitung der Folgen einer erlebten Straftat benötigt. Weitere Informationen finden Sie unter www.opferhilfe-berlin.de.

Das anliegende Bild ist zur Verwendung durch Medien freigegeben.

Personen von links nach rechts: Dr. Frank Holtmann, Leiter Recht Wall GmbH; Eva Schumann, Opferhilfe Berlin e.V.; Dirk Behrendt, Senator für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung; Frauke Bank, Leiterin Unternehmenskommunikation Wall GmbH.

Für Rückfragen:

Wall GmbH
Frauke Bank
Leiterin Unternehmenskommunikation/ Pressesprecherin
Tel.: +49 (0)30 / 33 8 99-381
E-Mail: frauke.bank@wall.de
www.wall.de